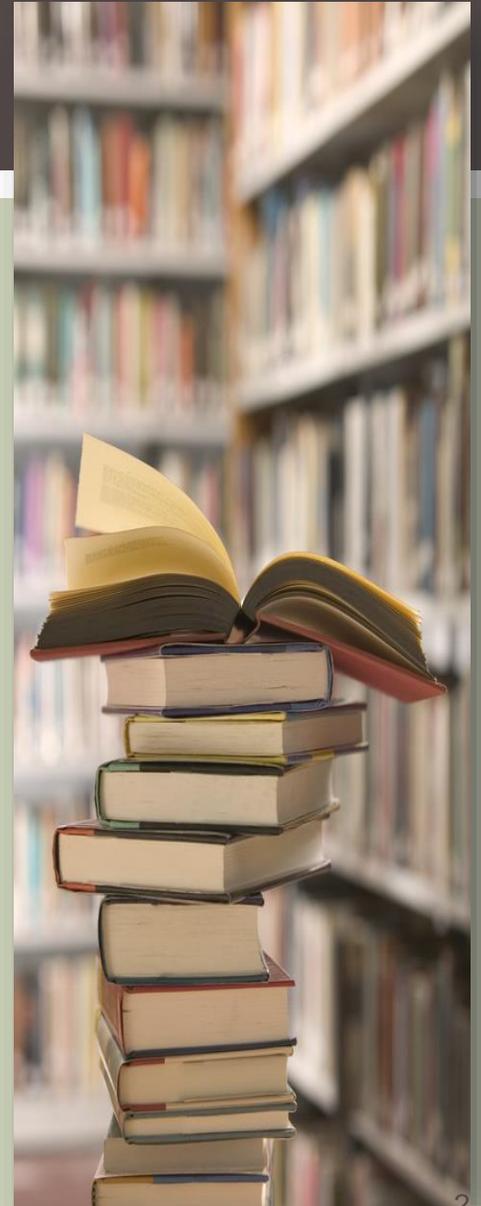


Epheserbrief

Bibelkunde
BK49

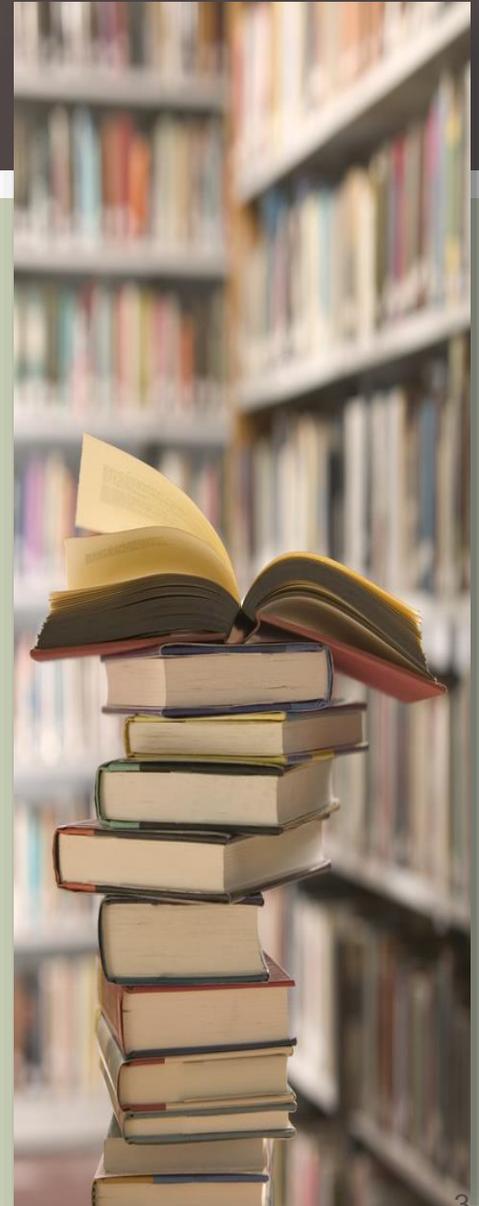
Zitate (1/2)

- »Der Römer- und der Epheserbrief sind die zwei wichtigsten Briefe des Apostels Paulus, welche auch Luther neben dem an die Galater für die vornehmsten bezeichnet. Im Röm. hat es der Apostel mehr mit dem einzelnen Christen [...] zu tun, [...] im Epheserbrief mehr mit der Gesamtheit der Christen« (Joseph Eberle zit. in 109.17).
- Vilmar schreibt, »dass dieser Brief das eigenste Lehrfundament von dem Wesen der Gemeinde sei, wie wir ein gleiches im NT nicht wieder finden« (zit. in ebd.).
- »Der Epheserbrief ist die Krone und der Höhepunkt paulinischer Theologie« (N.N., zit. in 220.11).



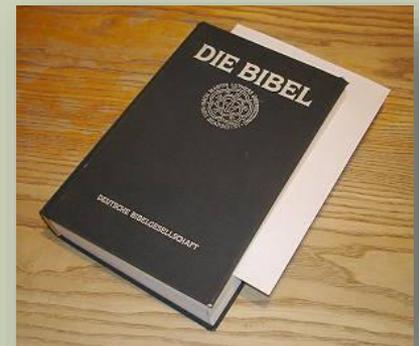
Zitate (2/2)

- Er ist »die destillierte Substanz der christlichen Religion, das am meisten autoritative und vollendeteste [sic!] Kompendium unseres heiligen christlichen Glaubens« (N.N., zit. in ebd.).
- »Der Epheserbrief ist der veredelste und majestätischste [sic!] Ausdruck des Evangeliums« (Lloyd-Jones, 220.12).



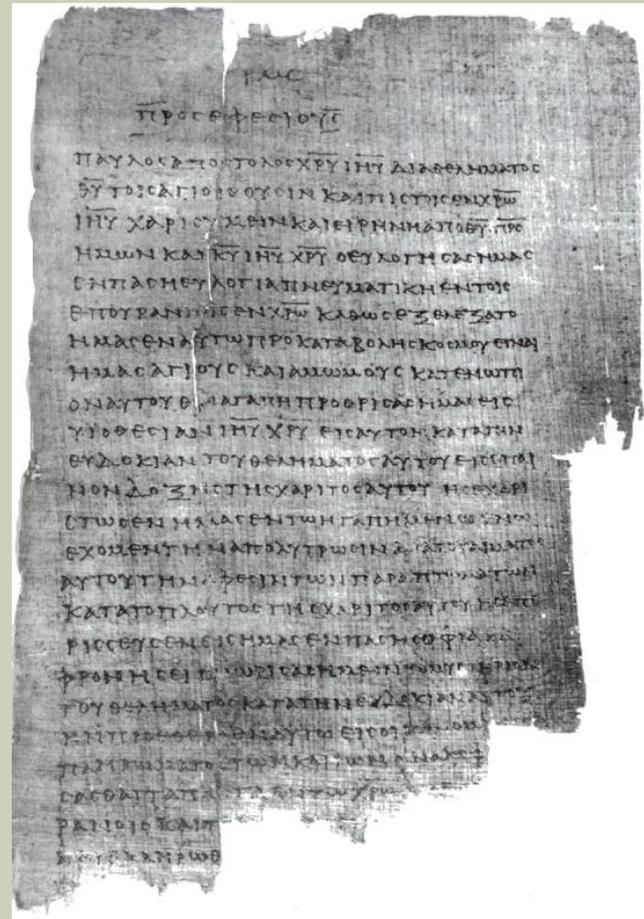
Einleitungsfragen: Autor, Verfassungszeit/-ort

- Autor: Paulus
 - Präskript 1, 1
 - 3, 1: »ich, Paulus, der Gefangene Christi Jesu...«
 - Er enthält keine persönlichen Angaben oder Grüße (s. später).
- Verfassungsort: Rom (Gefängnis)
- Verfassungszeit: ca. 60-62 n. Chr.



Einleitungsfragen: Wer ist der Empfänger des Eph?

- Mit vielen Kirchenvätern: Die Gemeinde in Ephesus.
- Problem: »in Ephesus« aus 1,1 steht nicht in allen Handschriften:
 - evtl. ein Rundschreiben an Gemeinden (Enzyklika- oder Lückentheorie)
 - evtl. ein Brief an Laodizea (Laodizea-Hypothese, vgl. Kol 4, 16)
 - keine persönlichen Grüße oder Notizen (vgl. Apg. 20,31),
 - Der übliche Gruß vom bekannten Mitarbeiter Timotheus fehlt.



Chester Beatty Manuskript II, spätes 2. Jahrhundert - P46

Walter A. Elwell and Philip Wesley Comfort, *Tyndale Bible Dictionary*, Tyndale reference library (Wheaton, Ill.: Tyndale House Publishers, 2001), 433.

Verfassungszeit (Einordnung)

Buch	Ungefähre Abfassungszeit	Autor
1. Jakobus	44–49 n. Chr.	Jakobus
2. Galater	49–50 n. Chr.	Paulus
3. Matthäus	50–60 n. Chr.	Matthäus
4. Markus	50–60 n. Chr.	Markus
5. 1. Thessalonicher	51 n. Chr.	Paulus
6. 2. Thessalonicher	51–52 n. Chr.	Paulus
7. 1. Korinther	55 n. Chr.	Paulus
8. 2. Korinther	55–56 n. Chr.	Paulus
9. Römer	56 n. Chr.	Paulus
10. Lukas	60–61 n. Chr.	Lukas
11. Epheser	60–62 n. Chr.	Paulus
12. Philipper	60–62 n. Chr.	Paulus
13. Kolosser	60–62 n. Chr.	Paulus
14. Philemon	60–62 n. Chr.	Paulus
15. Apostelgeschichte	62 n. Chr.	Lukas
16. 1. Timotheus	62–64 n. Chr.	Paulus
17. Titus	62–64 n. Chr.	Paulus
18. 1. Petrus	64–65 n. Chr.	Petrus
19. 2. Timotheus	66–67 n. Chr.	Paulus
20. 2. Petrus	67–68 n. Chr.	Petrus
21. Hebräer	67–69 n. Chr.	unbekannt
22. Judas	68–70 n. Chr.	Judas
23. Johannes	80–90 n. Chr.	Johannes
24. 1. Johannes	90–95 n. Chr.	Johannes
25. 2. Johannes	90–95 n. Chr.	Johannes
26. 3. Johannes	90–95 n. Chr.	Johannes
27. Offenbarung	94–96 n. Chr.	Johannes

aus: MacArthur, John. Basisinformationen

Ephesus

- an der Westküste des asiatischen Teils der heutigen Türkei.
- eine alte griechische Siedlung
- zählte zu den bedeutendsten Hafen- und Handelsstätten Kleinasiens (lag an der Mündung des Kaystros)
- gehörte ab dem 3. Jhdt. v.Chr. zum Königreich von Pergamon, das dann 133 v.Chr. an die Römer vermachte wurde
- wurde durch die Römer zur Hauptstadt der Provinz Asia gemacht
- bekannt durch das Heiligtum der griechischen Göttin Artemis, das zu den sieben Weltwundern gezählt wurde.



aus: Tim Dowley. Brunnen-Bibelatlas, Gießen: 2004, © Brunnen-Verlag; Verwendung mit freundlicher Genehmigung des Verlages vom 07.01.2009

Paulus' dritte Missionsreise



Charakteristische Merkmale und Besonderheiten

- Ein wichtiges Thema ist die **Gemeinde**.
 - Christus ist das Haupt. Die Gemeinde ist sein Leib und er hat sich für die Gemeinde hingegeben.
 - Gott hat zum Bau verschiedene Aufgaben zugeteilt (4,11ff).
 - Gott kann seinen ewigen Willen mit Macht verwirklichen und soll in der Gemeinde gelobt werden (3,21).
- **Gleichstellung** von Jude und Heide im Leib Christi (2,11-22; 3,6)
- **Einheit des Glaubens** und der Gläubigen in Kap. 4,3-6
- Die **Vorsehung** und der **Wille Gottes**, seine Berufung und Erwählung (1,4ff.1.18;3,9.11)
- zwei (indirekte) **Gebete**: 1,15-23 (Gebet um Erkenntnis) und 3,14-21 (Gebet um Liebe)
- Die **christliche Ehe**, das **Familienleben** und das **Arbeitsverhältnis** (5,21-6,9).
- **Konflikt mit feindlichen Geist-Mächten** (2,2; 3,10; 6,10-17)

Wichtige Wörter: voll/gefüllt (9x)

- 1,10 für die Verwaltung bei der **Erfüllung** der Zeiten
- 1,23 die sein Leib ist, die **Fülle** dessen, der alles in allen **erfüllt**.
- 3,19 und zu erkennen die die Erkenntnis übersteigende Liebe des Christus, damit ihr **erfüllt** werdet zur ganzen **Fülle** Gottes.
- 4,10 Der hinabgestiegen ist, ist derselbe, der auch hinaufgestiegen ist über alle Himmel, damit er alles **erfüllte**.
- 4,13 bis wir alle hingelangen zur Einheit des Glaubens und der Erkenntnis des Sohnes Gottes, zur **vollen** Mannesreife, zum **Vollmaß** des Wuchses der **Fülle** Christi.
- 5,18 Und berauscht euch nicht mit Wein, worin Ausschweifung ist, sondern werdet **voller** Geist,

Wichtige Wörter: Herrlichkeit/Ruhm (10x)

- 1,6 zum Preise der **Herrlichkeit** seiner Gnade, mit der er uns begnadigt hat in dem Geliebten.
- 1,12 damit wir zum Preise seiner **Herrlichkeit** seien,
- 1,14 Der ist das Unterpfund unseres Erbes auf die Erlösung <seines> Eigentums zum Preise seiner **Herrlichkeit**.
- 1,17 daß der Gott unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der **Herrlichkeit**, euch gebe <den> Geist der Weisheit und Offenbarung in der Erkenntnis seiner selbst.
- 1,18 Er erleuchte die Augen eures Herzens, damit ihr wisst, was die Hoffnung seiner Berufung, was der Reichtum der **Herrlichkeit** seines Erbes in den Heiligen
- 2,9 nicht aus Werken, damit niemand sich **rühme**.
- 3,13 Deshalb bitte ich, nicht mutlos zu werden durch meine Bedrängnisse für euch, die eure **Ehre** sind.
- 3,16 er gebe euch nach dem Reichtum seiner **Herrlichkeit**, mit Kraft gestärkt zu werden durch seinen Geist an dem inneren Menschen;
- 3,21 ihm sei die **Herrlichkeit** in der Gemeinde und in Christus Jesus auf alle Geschlechter hin von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.
- 5,27 damit {er} die Gemeinde sich selbst **verherrlicht** darstellte, die nicht Flecken oder Runzel oder etwas dergleichen habe, sondern daß sie heilig und tadellos sei.

Wichtige Wörter: Gnade (12x)

- 1,2 **Gnade** euch und Friede von [...]
- 1,6 zum Preise der Herrlichkeit seiner **Gnade**, mit der er uns **begnadigt** hat in dem Geliebten.
- 1,7 In ihm haben wir die Erlösung durch sein Blut, die Vergebung der Vergehungen, nach dem Reichtum seiner **Gnade**,
- 2,5 durch **Gnade** seid ihr errettet!
- 2,7 damit er [...] überragenden Reichtum seiner **Gnade** in Güte an uns erwiese in Christus Jesus.
- 2,8 Denn aus **Gnade** seid ihr errettet durch Glauben, und das nicht aus euch, Gottes Gabe ist es;
- 3,2 ihr habt doch wohl von der Verwaltung der **Gnade** Gottes gehört, [...]
- 3,7 dessen Diener ich geworden bin nach der Gabe der **Gnade** Gottes, die mir nach der Wirksamkeit seiner Kraft gegeben ist.
- 3,8 Mir, dem allergeringsten von allen Heiligen, ist diese **Gnade** gegeben worden, den Nationen den unausforschlichen Reichtum des Christus zu verkündigen
- 4,7 Jedem einzelnen von uns aber ist die **Gnade** nach dem Maß der Gabe Christi gegeben worden.
- 4,29 Kein faules Wort komme aus eurem Mund, sondern nur eins, das gut ist zur notwendigen Erbauung, damit es den Hörenden **Gnade** gebe!
- 6,24 Die **Gnade** sei mit all denen, die unseren Herrn Jesus Christus lieben in Unvergänglichkeit!

Wichtige Wörter: »in Christus«

42 mal

Inhaltliches: Der Segen Gottes (Eph 1)

- »Gott hat uns gesegnet mit jeder geistlichen Segnung.«
- Drei Gruppen von Segnungen in Eph. 1:

Der Blick
zurück:
Der Segen der
Erwählung
V. 4-6

Beruhigende
Gegenwart:
Der Segen der
Erlösung
V. 7-10

Hoffnungsfrohe
Zukunft:
Der Segen des
Erbes
V. 11-14

Inhaltliches: Segnen im Epheserbrief

Gott segnet

= Er wirkt herrliche Taten
am und für den Menschen.

Eph 1, 3 **Gepriesen** sei der Gott und Vater
unseres Herrn Jesus Christus! Er hat uns
gesegnet mit jeder geistlichen **Segnung** in der
Himmelswelt in Christus,

Eph 1, 3 **ευλογητος** ο θεος και πατηρ του
κυριου ημων ιησου χριστου ο **ευλογησας**
ημας εν παση **ευλογία** πνευματικη εν τοις
επουρανοις εν χριστω

Ein Mensch segnet

= Er erzählt von Gottes herrlichen Taten
und lobt ihn für sie.

Inhaltliches: Eph 3, 16: »Er gebe Euch ... *nach* seinem Reichtum«



Bill Gates (zum 16. Mal auf Platz 1)
79,2 Mrd. US\$ (70,7 Mrd. Euro)



Carlos Slim Helú (#2)
77,1 Mrd. US\$ (68,9 Mrd. Euro)



Karl Albrecht (#37, † 2014)
21,3 Mrd. US\$ (19 Mrd. Euro)

Quelle: Wirtschaftsmagazin Forbes, Februar 2015

Eph 3, 20 Die Pyramide von ...

Ja, das glaube ich!



Gott ist fähig

Gott ist fähig zu handeln

Gott ist fähig über die Maßen zu handeln

**Gott ist fähig über die Maßen zu handeln
- mehr als wir erbitten**

**Gott ist fähig zu handeln über die Maßen mehr
- mehr als wir erbitten und erdenken**

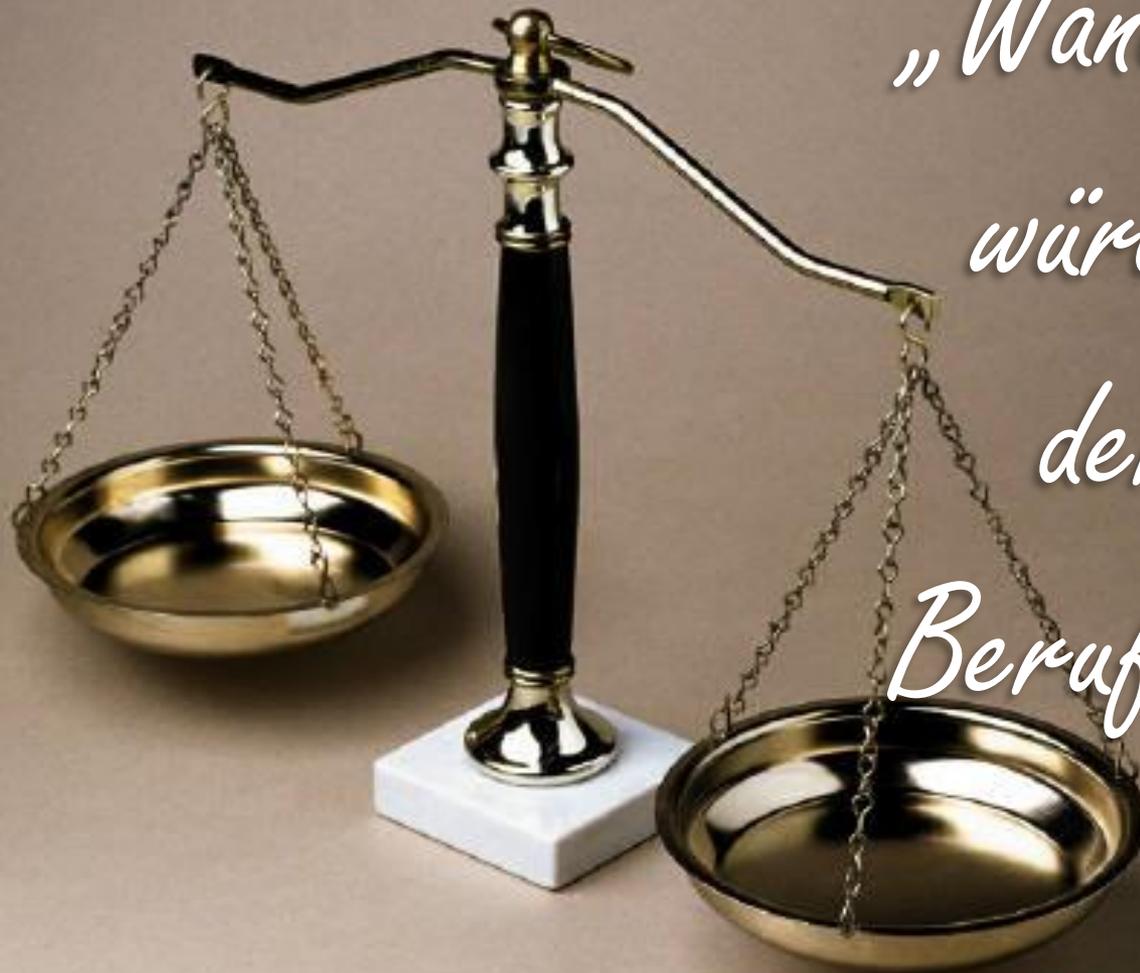
William Randolph Hearst



- * 29. April 1863
- † 14. August 1951
- ① US-amerik. Verleger, Medienzar, Präsidentschaftskandidat



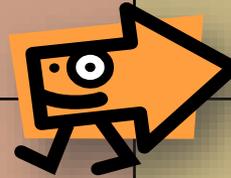
Der Wechsel in den ethischen Teil: Eph 4



*„Wandelt
würdig
der
Berufung“*

Der Übergang von Zuspruch zu Anspruch: ein Gebet (3, 14ff)

Epheser 1, 1 – 3, 13:	Epheser 3, 14 – Ende
Wer sind wir in Christus? Welche großen Ressourcen stehen uns zur Verfügung?	Ansporn, diese Wahrheiten in Anspruch zu nehmen und danach zu leben
Kenne deine Kraft in Christus	Nutze deine Kraft in Christus
Gott schenkt	Gott treibt an und motiviert
<i>Heilsindikativ</i>	<i>Heilsimperativ</i>



Gebet. Gott möge die geschenkte Kraft aktivieren, damit wir treue Kinder sind und Gott verherrlichen

Epheserbrief

Bibelkunde
BK49